

# Guter Weg mit Hindernissen

63 Delegierte bestätigten Präsidium des Thüringer Tischtennis-Verbandes im Amt

**Erfurt (mj).** Die Bilanz seiner ersten Amtszeit fiel positiv aus, jedoch „gibt es noch einiges zu tun“, verwies Jürgen Gnauck, Präsident des Thüringer Tischtennis-Verbandes (TTTV) auf die „nicht einfachen“ Aufgaben für die kommende Legislaturperiode von drei Jahren, nachdem er und das bisherige Präsidium von den 63 Delegierten des Verbandstages in Erfurt eine einstimmige Bestätigung im Amt erfahren hatten. Neben Gnauck zählen Thomas Baier (Vizepräsident Sport), Franz Klesen (Vizepräsident Finanzen) und Andreas Amend (Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung) weiter zum Vorstand, der durch die ebenfalls einstimmige Wahl des 29jährigen Diplom-Sportwissenschaftlers Mathias Völzke (SV Schott Jenaer Glas) in die bislang vakante Position des Vizepräsidenten Leistungssport komplettiert wurde.

Während alle Fachwarte nach jeweils einstimmigem Votum weiter in ihren Funktionen wirken und der auf dem Jugend-Verbandstag gewählte Jugendwart Maik Jakuttis seine Bestätigung erhielt, kam es bei der Wahl der Beisitzer im Leistungssportausschuss zur einzigen geheimen Abstimmung des Verbandstages, aus der die bisherigen Beisitzer und Bezirkstrainer Jörg Müller, Hans-Dieter Dömming und Zbigniew Stefanski als deutliche Sieger hervorgingen.

In seinen Ausführungen verwies Jürgen Gnauck neben den zahlreichen sportlichen Erfolgen in Einzel- und Mannschaftswettbewerben auf die finanzielle Konsolidierung des TTTV, die zwar dank der Unterstützung der Partner Thüringer Energie AG, Sponeta GmbH sowie schöler + micke gelungen sei, der jedoch noch ungeklärte Forderungen des Deutschen Tischtennis-Bundes in Höhe von fast 25 000 Euro aus den Jahren 2000 bis 2002 gegenüber stehen. Als eine „vordringliche Aufgabe“ für die nächsten beiden Jahre bezeichnete der TTTV-Präsident die Klärung der Zukunft des Erfurter Landesleistungszentrums (LLZ) und der Sportart Tischtennis am Sportgymnasium „Pierre de Coubertin“. Gnauck bekannte sich klar zum LLZ, machte aber deutlich, dass eine weitere Existenz der Einrichtung im engen Zusammenhang mit der Anwesenheit „möglichst aller Spitzenspieler des Nachwuchsbereiches“ stehe.

Daran anknüpfend verwies Erich Clemens, Präsident des Südwestdeutschen Tischtennis-Verbandes auf die gute Entwicklung des TTTV: „Thüringen befindet sich auf einem guten Weg“, lobte er mit Blick auf die herausragenden Resultate der Nachwuchssportler auf überregionaler Ebene.

Neben dem Leistungssport demonstriert der TTTV seine gewachsene Breite unter anderen in der Kooperation mit dem Behinderten- und Rehasportverband, dessen Präsident Holger Fromm die Möglichkeiten hervorhob, die Tischtennis für Menschen mit Behinderung biete. Fromm und Jürgen Gnauck unterstrichen die künftige Zusammenarbeit mit dem Austausch von Kooperationsurkunden.

#### **Zusammensetzung des Präsidiums:**

Präsident: Jürgen Gnauck

Vizepräsident Sport: Thomas Baier

Vizepräsident Finanzen: Franz Klesen

Vizepräsident Leistungssport: Mathias Völzke

Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit/Verwaltung: Andreas Amend

#### **Fachwarte:**

Breitensportwart: Thomas Ullrich

Lehrwart: Peter Baudach

Seniorenwart: Karl-Heinz Baumgardt

Verbandsschiedsrichterobmann: Falk Wittek

Pressewart: Jan-Thomas Markert

Vorsitzender Rechtsausschuss: Carsten Morgenroth

Fachwart Mannschaftssport: Jens Büchner

Fachwart Einzelsport: Jens Jödicke

Jugendwart: Maik Jakuttis